

## **Schenkendorf, Max von: Gott grüße dich, mein deutsches Blut (1800)**

1 Gott grüße dich, mein deutsches Blut,  
2 Mit Siegeslust und Ehren,  
3 Er wolle dir den Heldenmuth  
4 Mit edler Speise nähren.

5 O wandle muthig weiter fort  
6 Im Dienst der Ewig-Reinen,  
7 Und laß auch an dem Sündenort  
8 Die deutschen Ehren scheinen.

9 Die deutsche Keuschheit, deutsche Scham,  
10 Die Scheu vor allen Ketten,  
11 Die Lust an Freiheit, welche kam  
12 Selbst Feindesland zu retten.

13 Zur Heimat wende dich, mein Kind,  
14 Wenn Kummer dich erfüllt,  
15 Vom Aufgang weht ein frischer Wind,  
16 Der Haß und Schmerzen stillt.

17 O bleibe fremd, o bleibe fern  
18 Den Sündern und den Blinden,  
19 Dann wird der Deutschen Ehr' und Stern  
20 Dir nimmermehr verschwinden.

21 Der Väter Segen ruht auf dir,  
22 Er hat dich treu geleitet,  
23 Und dir in schöner Heimat hier  
24 Gar holden Lohn bereitet.

25 Ein deutsches Mädchen will als Braut  
26 Den deutschen Helden grüßen;  
27 Ich sah sie jüngst ein Myrthenkraut

28 Im Kämmerlein begießen.

(Textopus: Gott grüße dich, mein deutsches Blut. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62460>)